

Dr. med. Stefan Blaas
Klinik für Pneumologie
Fachklinik Donaustauf
Caritas KH St. Maria

Prof. Dr. med. Roland Diel, MPH

Institut für Epidemiologie
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Kiel
Dr. med. Bernhard Edenharter
Gesundheitsamt für Stadt und Landkreis Regensburg

Prof. Dr. med. André Gessner
Institut für Medizinische Mikrobiologie und Hygiene
Universitätsklinikum Regensburg

Julia Grohmann
Richterin am Amtsgericht
Regensburg

Prof. Dr. med. Frank Haneses
Sektion Infektiologie
Universitätsklinikum Regensburg

Prof. Dr. med. Pia Hartmann
Department für Klinische Infektiologie
St. Vinzenz-Hospital, Köln

PD Dr. med. Florian Hitztenbichler
Sektion Infektiologie
Universitätsklinikum Regensburg

Dr. med. Marion Heiß-Neumann
Abteilung Infektiologie und Tuberkulose
Asklepios Klinik Gauting

Dr. med. Harald Hoffmann
SYNLAB Gauting, IML red GmbH
Supranationales Tuberkulose-Referenzlabor der WHO, Gauting

Dr. phil. Stefan Kröger
Abteilung für Infektionsepidemiologie
Robert Koch Institut, Berlin

PD Dr. med. Benedikt Lampl
Gesundheitsamt für Stadt und Landkreis Regensburg

Prof. Dr. med. Maximilian Malfertheiner
Klinik für Pneumologie
Fachklinik Donaustauf
Caritas KH St. Maria

Prof. Dr. med. Albert Nienhaus
Berufsgenossenschaft für Gesundheit und Wohlfahrtspflege
Hamburg

Dr. med. Johannes Pawlak
Task Force Infektiologie
Kontaktgruppe Tuberkulosefürsorge
Bayerisches Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit, München

PD Dr. rer. nat. Elvira Richter
MVZ Labor Dr. Limbach & Kollegen, GbR Heidelberg

Dr. med. Nicolas Schönfeld
Helios Klinikum Emil von Behring
Lungenklinik Heckeshorn Berlin

Dr. med. Martin Wächtler
Gesundheitsreferat
Landeshauptstadt München
Abteilung Tuberkulose

Dr. med. Peter Witte
Deutsches Zentralkomitee zur Bekämpfung der Tuberkulose und Institut für Krankenhaushygiene, Universitätsklinikum Minden der RU Bochum

Veranstalter / Wissenschaftliche Leitung

Dr. Stefan Blaas

Fachklinik Donaustauf

Prof. Dr. Roland Diel, MPH

Universitätsklinikum Schleswig-Holstein

Prof. Dr. med. Frank Haneses

Universitätsklinikum Regensburg

Veranstaltungsort

Universitätsklinikum Regensburg
Großer Hörsaal (Haupteingang, 1. OG)
Franz-Josef-Strauß-Allee 11
93053 Regensburg

Organisation

Universitätsklinikum Regensburg

K II Kongresse

T: 0941 944-11627

F: 0941 944-31647

kongresse@ukr.de

Die Veranstaltung ist bei der BLÄK zur Zertifizierung angemeldet.

Anmeldung

Wir bitten um vorherige Anmeldung unter:
<https://www.ukr.de/veranstaltung/tbc-2512>



Sponsoren

Esteve Pharmaceuticals GmbH
MICE Service GmbH
Mylan Germany GmbH (a Viatris Company)
QIAGEN GmbH
Seegene Germany GmbH

Sponsoringleistung für Standgebühr und Werbezwecke.



Datenschutzhinweis:
Informationen zum Datenschutz unter kongresse@ukr.de.

Foto: © Adobe Stock/Jezper, © Andi Frank
Stand: Oktober 2025



Die Bayerische Staatsministerin für
Gesundheit, Pflege und Prävention



Fachklinik Donaustauf
Sektion Infektiologie, Universitätsklinikum Regensburg

XVIII. REGENSBURGER TUBERKULOSETAGE

Großer Hörsaal (Haupteingang, 1. OG)

05. - 06.12.2025

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Schirmherrschaft für die XVIII. Regensburger Tuberkulosestage habe ich sehr gerne übernommen. Denn Tuberkulose bleibt global eine enorme Herausforderung. Allein im Jahr 2023 erkrankten laut Weltgesundheitsorganisation 10,8 Millionen Menschen weltweit an Tuberkulose und rund 1,25 Millionen Menschen verstarben an der Erkrankung oder ihren Folgen. Auch wenn die Tuberkulose in Deutschland mit nur 5,3 Neuerkrankungen pro 100.000 Einwohner 2024 eine niedrige Inzidenz aufweist, dürfen wir in unseren Bemühungen nicht nachlassen. Denn wir wollen das von der WHO gesteckte Ziel, Tuberkulose bis 2035 zu eliminieren, unbedingt erreichen. In Bayern haben wir nach einem Anstieg 2022 und 2023 im letzten Jahr wieder einen leichten Rückgang verzeichnet.

Die Tuberkulose bleibt damit ein Thema für unser Gesundheitssystem. Auch deshalb, weil besonders Erreger mit Resistenzen gegen verschiedene Medikamente die Diagnostik und die Therapie komplex machen. Behandlungspläne mit neuen Medikamenten und Medikamentenkombinationen sowie eine kürzere Behandlungsdauer stellen große Fortschritte der vergangenen Jahre dar. Aber wir mussten im klinischen Einsatz wieder erkennen, dass *Mycobacterium tuberculosis* auch gegen diese Medikamente Resistenzen entwickeln kann.

Neben der frühen Erfassung neu aufgetretener Tuberkulosefälle ist damit die rasche Aufdeckung von möglichen Resistenzen sowie die konsequente Behandlung der betroffenen Personen von größter Bedeutung. Jeder Fall ist hier wichtig. Jeden Tag bemühen Sie sich in Kliniken, Praxen, Laboren und im Öffentlichen Gesundheitsdienst darum, Lücken zu schließen und leisten damit einen großen Beitrag, die Ausbreitung multiresistenter Tuberkulose-Erreger zu verhindern. Dafür danke ich Ihnen sehr!

Mein Dank gilt auch allen Beteiligten für die Organisation der Fortbildung. Das Programm verspricht viele wichtige Impulse für unser Bemühen, die Tuberkulose weiter einzudämmen. Den Teilnehmerinnen und Teilnehmern wünsche ich interessante und gewinnbringende Tage!

Ihre



Judith Gerlach MdL
Bayerische Staatsministerin für
Gesundheit, Pflege und Prävention



Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Dr. Stefan Blaas
Fachklinik Donaustauf

Prof. Dr. Roland Diel, MPH
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein

Prof. Dr. Maximilian
Malfertheiner
Fachklinik Donaustauf

Prof. Dr. Frank Haneses
Universitätsklinikum Regensburg

Prof. Dr. Caroline Herr
Bayerisches Landesamt für Gesundheit
und Lebensmittelsicherheit

Freitag, 05. Dezember 2025

14:00 **Einführung**

14:05 **Festliche Eröffnung**

PD Dr. med. Bernhard Stockmeyer
Bayerisches Staatsministerium für Gesundheit und
Pflege

14:15-16:15 Uhr

Vorsitz: Roland Diel, Stefan Blaas

14:15 **Aktuelle Epidemiologie der Tuberkulose in
Deutschland**

Stefan Kröger

14:45 **Tuberkulosetherapie praktisch – Management von
Nebenwirkungen, Unverträglichkeiten und
Monoresistenzen**

Marion Heiß-Neumann

15:15 **Zwischen Genom und Kultur: Möglichkeiten und
Grenzen**

der Tuberkulose-Resistenzbestimmung

Elvira Richter

15:45 **Multiresistente Tuberkulose – Aktuelles zu den
Kurzzeit-Regimen**

Nicolas Schönfeld

16:15 **Pause mit Besuch der Industrieausstellung**

16:45-18:00 Uhr

Vorsitz: Maximilian Malfertheiner, Nicolas Schönfeld

16:45 **Schwer fñhrbare infektiöse Tuberkulosepatienten
aus juristischer Sicht**

Julia Grohmann

17:15 **Schwer fñhrbare infektiöse Tuberkulosepatienten
aus Sicht des Gesundheitsamtes**

Bernhard Edenharter

17:35 **Schwer fñhrbare infektiöse Tuberkulosepatienten
aus Sicht des Landesamtes**

Johannes Pawlak

19:00 **Abendveranstaltung auf dem romantischen
Weihnachtsmarkt auf Schloss Thurn und Taxis**

Samstag, 06. Dezember 2025

09:00-11:30 Uhr

Vorsitz: André Gessner, Peter Witte

09:00 **Aktive Tuberkulose bei Beschäftigten im
Gesundheitswesen**

Martin Wächtler

09:30 **Risiko latenter Tuberkulose bei Beschäftigten
im Gesundheitswesen in Hamburg**

Albert Nienhaus

10:00 **Der Einfluss der MTB-Virulenz auf positive
IGRA-Ergebnisse bei Kontaktpersonen**

Roland Diel

10:30 **Sinnvolle Algorithmen für die (ultra-) schnelle
Tuberkulose-Diagnostik und ihre Bedeutung für
Patientenversorgung und Hygiene**

Harald Hoffmann

11:00 **Fallvorstellungen Tuberkulose**

Stefan Blaas/Mitarbeiter der Fachklinik Donaustauf

11:30 **Pause mit Besuch der Industrieausstellung**

12:00-14:00 Uhr

Vorsitz: Frank Haneses, Pia Hartmann

12:00 **Infektionsprävention – die neuen
DZK-Empfehlungen im Alltag**

Peter Witte

12:30 **Tuberkulose und Schwangerschaft**

Pia Hartmann

13:00 **Tuberkulose im Kindergarten – Ausbruchsbericht
und Lessons learned**

Benedikt Lampl

13:30 **Fallvorstellungen NTM**

Florian Hitztenbichler/Mitarbeiter des Bereichs
Infektiologie, Universitätsklinikum Regensburg

14:00 **Imbiss mit Besuch der Industrieausstellung**

14:30 **Ende der Veranstaltung**